

Es genennet worden/ uñ an diese haben sie nebenst ihren Nahmen auch ihre herrliche Thaten und Tugenden angeschrieben.

Rosinus Antiq.
Roman. p. 935.

Der Römer anietzo zu geschweigen/ finden und lesen wir/ doch auch in Sacris von dem streitbaren Helden Simeon/ dem edlen Maccabeer/ daß er auch dem lieben Seintgen zu Wodin/ weil sie sich damahlo umb die von Feinden häfftig bedrängte Kirche und liebes Vaterland sehr wohl verdienet/ sieben solche EhrenSeulen/ eine nach der andern habe zum ewigen Bedächtnuß erigiren/ und aufrichten lassen/ 1. Maccab. 13.

1. Maccab. 13.

Diesem nach erinnere ich mich auch nicht unbillig der Schuldigkeit/ dann nachdem nunmehr Gott Lob und Danck unser längst gewünschte Orgell/ durch Herrn Tobiam Weltern/ Churfürstl. Durchl zu Sachsen wohlbestalten HoffOrgelmachern/ glücklich und löblich zum Ende gebracht/ ich auch bey derselben Einweyhung nach Erforderung meines Amptes als unwürdiger Pastor/ mit verleyhung Göttlicher Güffe/ Gott zu Ehren/ meinen lieben Pfarr-Kindern/ zu Auffmunterung solcher OrgellFreude/ eine OrgellPredigt gehalten/ und aber von etlichen denselben ersucht worden/ solche in memoriam publiciren zulassen/ so hette ich mich zwar dessen zu entbrechen Ursach genug/ weil mir nicht unwissend/ das schon allbereit viel andere vornehme Leute anzutreffen/ die von solcher Materi mit weit höhern Verstand geschrieben/ und geprediget/ und annoch derselben etzliche davon schreiben und predigen möchten: Gleichwohl aber wenn ich hergegen erwege die würrliche und gutwillige Darreichung/ so von meinen großgünstigen Herren Landesleuten/ zu diesen unsern Orgelwérck rühmlich geschehen/ habe ich warlich nicht vorüber gefunt/ ne stigma ingritudinis nobis inureretur, solche zwar geringschätzige/ aber doch guthertzigmeinende Predigt zuschuldiger Danckbarkeit/ als sieben wohlverdienten Ehrenseulen ihres lieben Vaterlandes zu dediciren/ gestalt dann gegen dieselben/ ein Ehrenveste und Wohlweiser Rath zur Witweide/ nebenst der gantzen Christlichen Commun daselbst/ durch mei-